

Corpus Inscriptionum Latinarum X 4843.

Auf Befehl des Imperators Cäsar Augustus ist um den Graben, der für die Zwecke der Wasserleitung¹ angelegt wurde, das Land rechts und links je acht Fuß breit freigelassen worden.

Horaz², Gedichte IV 14.³ (Gefürzt.)

1. Du kamst, August: Da strömte das Gedeih'n
Und reich' Segen auf die Fluren nieder;
Du gabst dem Vaterlande nicht allein
Der stolzen Parth'er Raub, die Adler, wieder,

2. Nein, schloßest auch den Tempel des Quirin⁴
Und zähmtest durch Gesetze die Begierde,
Vertriebst die Laster, liehest wieder blüh'n
Die strenge Sittenzucht, der Väter Zierde,

3. Durch die vordem Italien hoch gestiegen
Und der Latinername weit erklang,
Die uns den ganzen Erdkreis halb besiegen
Vom Sonnenaufstieg bis zum Niedergang.⁵

4. Solang August die Welt als Hort bewacht,
Wird nirgends blinde Wut sich Waffen schmieden;
Kein Bürgerkrieg, kein Aufruhr, keine Macht
Zerstört fortan den uns geschenkten Frieden.

δ) Rückblick auf die Regierung des Augustus.

Aus dem Monumentum Ancyranum.⁶

In meinem sechsten⁷ Konsulate nahm ich zusammen mit meinem Amtsgenossen M. Agrippa eine Schätzung des Volkes vor; bei dieser Schätzung wurden insgesamt 4 065 000 römische Bürger gezählt.

Ich gab neue Gesetze und brachte dadurch viele ehrwürdige Bräuche, die bereits bei unserem Volke in Vergessenheit geraten waren, wieder zu Ehren.

Den Tempel des Janus, der nach dem Willen unserer Vorfahren geschlossen wird, wenn im ganzen Gebiete des römischen Volkes zu Lande und zu Wasser Friede herrscht, und vor meiner Zeit nur zweimal⁸ seit Gründung der Stadt geschlossen worden sein soll, ließ der Senat unter meiner Regierung dreimal schließen.

Das Sitzungsgebäude des Senates und den angrenzenden Tempel der chalcidischen Minerva, den Apollotempel auf dem Palatin nebst Säulenhallen, den Tempel des verewigten Julius (Cäsar), eine Säulenhalle am

¹ Es handelt sich um die Wasserleitung von Venafrum (= Venafro, in Sannium), zu deren Schutz Augustus ein ausführliches Edikt erließ.

² 65—8 v. Chr.

³ Nach Hister, Quellenbuch II 18.

⁴ Janus.

⁵ Über die Bestrebungen des Augustus, die Götterkulte neu zu beleben, s. Monumentum Ancyranum Kap. 19—21.

⁶ Ein von Augustus selbst verfaßter Bericht, der an seinem Grabmal in Rom angebracht wurde. Die Bewohner von Ancyra (= Angora) ließen eine Abschrift nebst griechischer Übersetzung für einen von ihnen errichteten Augustustempel anfertigen. Ausgabe von Mommsen 1883.

⁷ 28 v. Chr.

⁸ Unter Numa und 235 v. Chr.